

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren

1. Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen Kö - nig der Eh - ren,
 mei - ne ge - lie - be - te See - le, das ist mein Be - geh - ren.

2. Lo - be den Her - ren, der al - les so herr - lich re - gie - ret,
 der dich auf A - de - lers Fit - ti - chen si - cher ge - füh - ret,

1. Kom - met zu - hauf, Psal - ter und Har - fe, wacht
 2. der dich er - hält, wie es dir sel - ber ge -

1. auf, las - set den Lob - ge - sang hö - ren!
 2. fällt; hast du nicht die - ses ver - spü - ret?

3. Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet. In wieviel Not hat nicht der gnädige Gott über dir Flügel gebreitet!

4. Lobe den Herren, der deinen Stand sichtbar gesegnet, der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet. Denke daran, was der Allmächtige kann, der dir mit Liebe begegnet.

5. Lobe den Herren; was in mir ist, lobe den Namen. Alles, was Odem hat, lobe mit Abrahams Samen. Er ist dein Licht! Seele, vergiß es ja nicht. Lobende, schließe mit Amen!